

## 4. Tour

### 4.1. Wegbeschreibung

#### Pirna-Copitz/Nord – Jessen - Liebethaler Grund – Lohmen (ca. 18 km)

Ausgangspunkt = Copitz-Nord; erreichbar mit der S-Bahn Meißen-Triebischtal – Schöna (S1); Umstieg in Pirna in die Regionalbahn RB 71 Richtung Neustadt/Sachsen bis Haltepunkt Copitz-Nord

(Fahrpläne abrufbar über [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de))

Nahe des Haltepunktes Copitz-Nord kreuzt ein breiter Weg die Bahnlinie, dieser wird an der Seite des Ausstieges (links das Berufsschulzentrum) bis zu einer kreuzenden Fahrstraße benutzt; hier nach rechts bergan zur Schmees-Gießerei mit Brauhaus abbiegen; auf diesem Gelände befindet sich die nach 1990 errichtete kleine Barbara-Kapelle.

Anschließend wird die Straße zurückgegangen und nach rechts in den schmalen Wanderweg eingebogen – Markierung: Blauer Punkt – an der ersten Gabelung in Pirna-Jessen wird die Wesenitz überquert und sich nach rechts gehalten, ein Weg zwischen den Gärten führt bis zur Straße nach Liebethal, auf welcher bis zum Einstieg in den Liebethaler Grund (an einer alten ehemaligen Pappenfabrik) geblieben wird; im Grund geht es vorbei an einer neu errichteten Wasserkraftanlage, dem Richard-Wagner-Denkmal – der Lochmühle – der Daubmühle (Gaststätte).

Aufstieg aus dem Grund nach Lohmen; oben lässt sich links durch das alte „Unterdorf“ gehen, ein Blick auf das Lohmener Schloss eröffnet sich (heute Gemeindeverwaltung und ASB-Seniorenwohnstift); der Weg vom Aufstieg gerade aus führt durch eine neue Eigenheimsiedlung auf dem ehemaligen Kirchweg zur Kirche.

Rückweg: für Wanderfreudige zu Fuß durch die Herrenleithe bis Pirna ca. 10 km (nahe Bahnhof durch Bahnbrücke, dann links durch die Felder)  
oder: ab Lohmen Bahnhof mit der Regionalbahn RB 71 bis Pirna

## 4.2. Entdeckungen

### 4.2.1. Die Heilige Barbara



Obwohl es auch im Lutherischen Sachsen eine Vielzahl Heiliger Frauen in Kirchen gibt, sind es nur wenige in der Sächsischen Schweiz - deswegen der Abstecher zur Barbara-Kapelle.

Barbaras Festtag ist der 4.12., wir kennen den Brauch, an diesem Tag Zweige ins Wasser zu stellen, damit diese zu Weihnachten als Sinnbild für die Auferstehung erblühen.

Der Legende nach wurde Barbara im 3. Jahrhundert geboren, ihr Vater schloss sie in einem Turm ein. Gegen seinen Willen wurde sie trotzdem Christin. Ihr Vater verklagte sie, sie wurde gefoltert und zum Tode verurteilt. Am Ende erschlug ihr Vater sie mit dem Schwert, worauf er von einem Blitz getötet wurde. Barbaras Symbole sind der Turm und der Kelch; manchmal auch Pfauenfedern oder Palmwedel. In der Kapelle liegt ein Buch aus mit verschiedenen Barbara-Darstellungen und -texten.

Mehr zu Barbara über: [www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

#### **4.2.2. Margarethe von Messov**

Margarethe von Messov hat unter ihrem Mädchennamen in der Umgebung von Lohmen gemalt (Öl und Aquarell). Die Bilder: Liebethaler Grund; Schloss und Kirche Lohmen und kleine Stillleben von ihr sind im Privatbesitz.

Als Frau des Pfarrers Rosenthal von Lohmen (in der Zeit des 2. Weltkrieges) wurde sie von der Dorfbevölkerung liebevoll „Frau Pfarrer Rosenthal“ genannt. Sie war auch nach 1946 oft in Lohmen zu Besuch – mit oder ohne Malutensilien – und hat sich und ihre Familie nach dem Tod ihres Mannes von ihren Bildern „durchgebracht“.

Links hinter der Kirche an der Friedhofsmauer ist die Grabstätte von Ehepaar Rosenthal mit einem bewachsenen Sandsteinkreuz.

#### **Kirche von Lohmen - „Kleine Schwester der Dresdner Frauenkirche“**

1789 Einweihung dieser neuen Kirche nach nur 3jähriger Bauzeit; sie wurde von einem Schüler George Bährs erbaut als ein Zentralbau mit Altar, Kanzel, Orgel gegenüber des Eingangs im Querschiff; sie hat drei Emporen; in ihrer Struktur und Schlichtheit ist sie eine typisch evangelische Kirche; 1952 wurde sie von „Verschönerungen“ ( farbige Malereien zum 100. Jubiläum) befreit und zu ihrem ursprünglichem Glanz renoviert = Weiß + Gold

Weitere Informationen:

*Kirchen in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz / ISBN 3-9806841-0-5  
und über [www.kirche-lohmen.de](http://www.kirche-lohmen.de)*